



Lüterkofen, 22. März 26

PC: Jahresbericht.docx

Jahresbericht 2025

Liebe Imkerinnen, Liebe Imker

Ich freue mich, Euch meinen Jahresberichte 2025 präsentieren zu können.

Wenn wir heute Rückblick auf das Jahr 2025 halten, hat das Bienenjahr 2026 bereits begonnen. Das warme Wetter in den vergangenen Wochen hat die Biene schon früh aus der Winterruhe gelockt. Schwer mit Pollen beladen kehren die Bienn, wie sonst während der Löwenzahnblüte, vom Sammelflug zurück.

Rückblickend war die Bienensaison 2025 sehr zufriedenstellend.

Das Imkerjahr

Die Auswinterung 2025 in unserer Region deckte sich weitgehend mit der Statistik des Bienengesundheitsdienstes. Wie jedes Jahr, zeigt sich bei der Auswinterung ob die im Vorjahr ergriffenen Massnahmen zu Varroabekämpfung erfolgreich waren. Es lohnt sich, während dem Imkerjahr Beobachtungen und Massnahmen zu notieren und daraus Lehren zu ziehen. Eine mögliche Hilfe biete dazu der Raster des Betriebskonzepts vom Bienengesundheitsdienst.

Mit den blühenden Rapsfeldern den Obstbäumen und anderen Trachtquellen konnten die Bienen schon früh Nektar eintragen. Die Frühjahrshonigernte war in unserer Region mehrheitlich durchschnittlich.

Die Sommerhonigernte war in unserer Region überdurchschnittlich. Offensichtlich waren die Wetterbedingungen für die Lauspopulation günstig. Die lange andauernder Sommertracht liess die Imker teilweise zu einem verspäteten Start der Varroabehandlungen verleiten.

Asiatische Hornisse

Nach dem vereinzelt Auftreten der Asiatischen Hornisse im Vorjahr war damit zu rechnen, dass sich die Verbreitung fortsetzen werde. Zu Beginn der Saison wurden in unserem Gebiet vereinzelt Hornisse gesehen. Im Spätherbst, teilweise bis in den November wurden die Hornissen an mehreren Standorten gesichtet. Nur vereinzelt konnten die Nester ausfindig gemacht und vernichtet werden. Für das laufende Jahr werden wir wohl vermehrt mit der Hornisse zu kämpfen haben.

Vereinstätigkeit

Hauptereignis war zweifelsohne des Jubiläum 125 Jahre Imkerverein Bucheggberg. Die umfangreichen und langen Vorbereitungen durch das OK haben sich bewährt.

- Die Delegiertenversammlung von BienenSchweiz konnte zur vollen Zufriedenheit der Geschäftsleitung von BienenSchweiz durchgeführt werden.
- Der Festakt für die Mitglieder und Behörden konnte in einem schönen, gediegenen Rahmen abgehalten werden. Die Besucher waren voll zufrieden. Es hätte das OK gefreut, wenn die Vereinsmitglieder etwas zahlreicher erschienen wären.
- Vom Besucherandrang zum Tag für die Öffentlichkeit wurden wir buchstäblich überrannt. Trotz dem kalten Biesenwetter waren die Outdoor Stände gut besucht. Das Konzept mit dem Einbezug der Schulen hat sich bewährt.

Das Finanzielle Ergebnis hat die Erwartungen des OK's bei weitem übertroffen.

Vorstandstätigkeit

Der Vorstand hat sich im letzten Jahr lediglich einmal physisch getroffen. Da der Vorstand mehrheitlich im OK tätig war, konnten wir uns auch zu den Vereinstätigkeiten absprechen.

Vereinstätigkeiten:

5.4.25

DV BienenSchweiz und Festakt 125 Jahre Imkervereien Bucheggberg

6.4.25

Tag der Öffentlichkeit im Rahmen des Jubiläums

2.5.25

GV im Kreuz Mühledorf

11.6.25

Höck mit Marianne Tschui, Thema Propolis und Bienengesundheit. Interessanter Vortrag, leider sehr schwach besucht, (8 Mitglieder)

17.7.25

Anlass mit Pro Buechibärg in Lüsslingen. Gut besuchter Anlass unter Mitwirkung von Isabelle Bandi, Jana Bläsi und René Isler. Besten Dank an die Referenten.

18.8.25

Stamm im Rest. Drei Eidgenossen, Brittern, Motto: Erster Rückblick auf das Imkerjahr 2025. Hauptthema war, wie zu erwarten war, die Asiatischen Hornisse. Ein sehr gut besuchter Stamm.

10.9.25

Herbst-Höck zum Jahresthema BienenSchweiz **Brutfreiheit**.

Guter Besuch, Gast Alfred Höhner von BienenSchweiz

Besten Dank an die Referentin Doriane Walther.

27.10.25

Stamm im Rest. Drei Eidgenossen, Brittern, Thema: Rückblick auf die Imkersaison 2025

Über die Inspektoren Tätigkeit wird Tobias Mollet berichten

Über die Beratertätigkeiten wird Doriane informieren.

Über die Ergebnisse der Honigkontrollen wird Silvan orientieren.

Dies ist mein letzter Jahresbericht. Während 9 Jahren durfte ich dem Imkerverein Bucheggberg leiten. Ein grosses Anliegen war mir das 125-jährige Jubiläum des Imkervereins. Es sollte etwas Grosses werden. Mit der Zusage, die DV von BienenSchweiz in Lüterkofen durchführen zu dürfen, wurde die Grundlage für Aktivitäten gelegt. Es war etwas ausserordentlich, dass die DV von BienenSchweiz in einer «Provinz» durchgeführt wurde. Das zu erreichen macht mich etwas stolz. Danke an alle welche zum sehr guten Erfolg einen Beitrag geleistet haben.

Zum Schluss möchte ich mich bei euch, liebe Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich bedanken, für euren grossen Einsatz zum Wohle der Bienen über das ganze Jahr hindurch. Ein weiterer Dank gilt dem Vorstand für die stets gute Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse



Max Meier